

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 23.

Dienstag den 28. Januar

1868.

In der verflossenen Nacht zwischen 4 und 5 Uhr, machte ein Bursche den Versuch in der unteren Wübergasse einen Laden zu erbrechen. Durch die Ankunft eines vom Cursaal herkommenden Mannes, wurde er in weiterer Ausführung des Verbrechens gestört. Er entfernte sich nach der Burgstraße oder Häfnergasse.

Jener Unbekannte, dessen Annäherung den jungen Verbrecher vertrieb, wird ersucht, sich zu kurzer Vernehmung bei der unterzeichneten Behörde einzufinden zu wollen.

Wiesbaden, den 26. Januar 1868.

Königliche Polizei-Direction.
Seyfried v. c.

Wiesenverpachtung.

Die dem Centralstudienfonds gehörige, in der Gemarkung Wiesbaden, im Altenweiher 4. Gewann zwischen Christian Hahn und Friedr. Ludwig Burk gelegene Wiese von 98° 88' wird Mittwoch d. 29. Januar l. J. Morgens 10 Uhr bei Königl. Receptur dahier auf die Dauer von 13 Jahren verpachtet werden.

Wiesbaden, den 23. Januar 1868.
382

Königliche Receptur.
Reichmann.

Frucht-Versteigerung.

Montag den 17. Februar d. J., Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen bei der hiesigen Receptur

120 Malter Korn und
240 " Hafer

zur öffentlichen Versteigerung.

Bleidenstadt, den 25. Januar 1868.
86

Königliche Receptur.
Schildnecht.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 29. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll in dem hiesigen Rathhaus eine Parthie alter Zeitungen und Tagblätter meistbietend versteigert werden.

Wiesbaden, den 27. Januar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 30. d. Mts., Morgens 9 Uhr anfangend, sollen die zum Nachlasse des verstorbenen Herrn Landesbankdirectors, Geheimraths Carl Reuter von hier gehörigen Mobilien, in Hausmöbela aller Art, namentlich in Tischen, Stühlen, Kanape's, Schränken, Kommoden, Kaminen, Spiegeln, Uhren, darunter eine ein ganzes Jahr gehende Standuhr, Gold und Silber,

Jobann in Weißzeug, Betten, Bildern, Glas und Porzellan, Kupfer, Messing, Blech und Eisenwerk etc. bestehend, in dem Hause Louisenstraße Nr. 23 gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 13. Januar 1868.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Coulin.

Holzversteigerung.

Mittwoch den 29. Januar l. J. Morgens 10 Uhr werden im Schier-
steiner Gemeindewald, Distrikt Hede 1. Theil, nahe und gute Abfahrt,

83 Stück kieferne Stämme von 710 Cbts.,

36 Klasten " 6' langes Pfählholz,

28 1/4 Klasten " 4' langes Brandholz,

2865 Stück " Wellen

an Ort und Stelle versteigert.

Schierstein, den 20. Januar 1868.

Der Bürgermeister.
Dreßler.

Notizen.

Heute Dienstag den 28. Januar, Vormittags 10 Uhr:

Versteigerung von 138 kiefernen Stämmen im Idsteiner Stadtwald, Distrikt
Schindkaut. (S. Tagbl. 22.)

Versteigerung von Bau- und Werkholzstämmen im Ehrenbacher Gemeindewald
Distrikt Scheid, nicht weit von der von Reuhof nach Kirberg führenden
Landstraße. (S. Tagbl. 17.)

Vormittags 10 1/2 Uhr:

Versteigerung verschiedener Gegenstände, zufolge Auftrags der Königl. Staats-
Anwaltschaft, in dem Rathhause. (S. Tagbl. 22.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung mehrerer Haufen Ast- und Reiserholz, in dem Schulhose am
Markt. (S. Tagbl. 22.)

Von heute an wohne ich Ecke der Kirchgasse und Faulbrannenstraße
im Straßburger'schen Hause. Durch die bereits unter der Firma

„Heinrich Heubel & Comp.“

annoncierte Geschäftserweiterung erleidet meine bisherige Geschäftsbranche
keinerlei Aenderung.

Wiesbaden, 23. Januar 1868.

H. Heubel.

Englischer Patent-Reinigungs-Crystall.

Dieses als vorzüglich anerkannte Waschpulver zur schnellen, leichten und
billigen Herstellung einer schönen, glänzenden Wäsche, ohne Nachtheil
für dieselbe, empfehlen

A. Viotor, Lehrstraße 8; W. Viotor, Langgasse 8; A. Thilo,
Marktstraße 11; F. Acker, Röderstraße 11; F. J. Höhn,
Seidenberg 7; J. Haub, Mühlgasse 13; G. D. Linnen-
kohl, Ellenbogengasse 15 und Nerostraße 48.

Oberwebergasse 51 Parterre rechts ist ein eleganter Reiselofter mit zwei
Einsätzen zu 7 1/2 fl. zu verkaufen.

Vierachgraben 8 sind ächte, hochgelbe Holländer Kanarienvögel zu verk. 1704

Ein kupferner Waschkessel wird zu kaufen gesucht. Näh. Exped. 1695

Kanarienvögel (Weibchen) zu haben Wächelsberg 13. 1698

Römerberg 20 steht ein neuer Milch- oder Metzgerwagen zu verk. 1664

Eine gebrauchte Kinderwiege wird zu kaufen gesucht Goldg. 8 Hinterh. 1649

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien
empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

A. Schellenberg, Kirchgasse 21. 1026

L. G. Seibert,

Musikdirector,

1018

Biesbaden, Wellrichstraße 18, Bel-Etage.

ertheilt gründlichen Unterricht im Clavier-, Violin- und Zitherspiel.

Für Laubsägenarbeiten

schöne gehobelte Ahorn-Fournire in der Sägemühle von

W. Gail, Dogheimerstraße 29a. 831

Möbel-Verkauf.

Wellrichstraße 9 sind alle Arten Möbel, als: vier- sechsladige, polirte Kommode, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Brandlisten, ein Ausziehtisch für 14 Personen billig zu verkaufen. **1226**

Knöpfe, Lizen, Sammtbänder,

sowie alle Kurzwaaren billigt bei **700**

A. & M. Dotzheimer,
Marktstraße 38.

Platterstraße 1 zu verkaufen: Strohstühle à 2 Gulden
Rohrstühle à 3 Gulden, Kleiderschränke
zu 10 fl., nutz. Kommode zu 13 fl., Bettstellen, Küchenschränke zu 13 fl.
mit Glasaufsatz, Spiegel, alles billig und neu. **653**

Ueberzogene Crinolinen zu 1 fl. 28 kr.

nach dem neuesten Schnitt,

Corsetten von 58 fr. an

in jeder Größe bis zu den allerfeinsten empfiehlt zu äußerst billigen Preisen **242**

P. Peaucellier, Michelsberg 8.

Zu verkaufen

1017

sehr preiswürdig eine zweispännige Kalesche, neuester Façon, Friedrichstr. 28.

Neugasse 18 sind zwei guterhaltene Fenster mit Futter, ein Erker und ein gebrauchter Säulenofen zu verkaufen. **1276**

Ein einthüriger Kleiderschrank, eine Kommode, ein runder Tisch, ein Plumeau, ein Dienstbotenbett, ein kupferner Waschkessel sind zu verkaufen. Näh. Exped. **1654**

Zwei reinliche Deckbetten sind zu verkaufen Steingasse 33.

1655

Zwei neue Betten mit Bettstelle, Strohsack, Matratze und Fell von Roßhaar und Segras sind billigt zu verkaufen Näh. Exped. **1686**

4 der feinsten Damenhündchen, weiße Bologneser; ferner ein echter Mattenfänger-Hund, 1 Jahr alt, ist für 2 fl. zu verkaufen. **1666**

Lehrstraße 9a sind sechs Harzer Hähnen, vier Weibchen, eine große Gacke, ein schöner weißer Pudeln, 1 1/4 Jahre alt, zu verkaufen. **1656**

Gummischuhe werden mit Guttapercha reparirt unter Garantie. **1020**

Wilh. Ries, Ecke der Steingasse u. Lehrstraße 3, früher Hochstätte 16.

Hôtel Giess.

Eine neue Sendung

Dresdener Waldschlößchen-Bier

heute in Zapf genommen.

1676



Markt 7.

Frisch gewässerter Isländer Loberdan, Ia. Qualität, per Pfd. 10 fr.,
Cablian (im Ganzen) per Pfund 18 fr., sowie Rheinsalm, Seezungen,
Bückinge, geräucherte Lachsforellen, Flußfische, Krebse etc. 447

Neu angekommen!

Vorgezeichnete Weißwaaren in großer Auswahl bei

C. A. Mahr, Kranplatz 1. 1647

Prima Stearin- und Paraffinkerzen, feinste Chocolate, prima Backet-
Stärke von Pet. Jos. Schram in Neuf., feinsten Düsseldorfer Tafelienf.,
feinstes Traubengelée, sehr schöne Händläse, Sauerkraut und Bohnen
von bekannter Güte empfiehlt billigst

August Kadesch, Langgasse 2. 1691

Louis Franke, Spitzenhandlung

aus Crottendorf in Sachsen,

alte Colonnade 32 und 33,

empfehlte sein nun wieder reich assortirtes Lager in ächten **Spitzen**
jeder Art, reiche Auswahl in ächten **Clunykragen** von 35 fr.,
gestickte **Kragen** und **Manschetten** von 24 fr., **Stehkragen**
(extra fein) in Leinen von 9 fr., **Reliëfgarnituren** von 1 fl.
12 fr. an und höher.

Zu herabgesetzten Preisen verkaufe ich eine reiche Auswahl **Blousen**
von 3½ fl. an, **Negligé-Hauben** von 48 fr. an. 618

Ball-Handschuhe

in allen Nummern, guter Qualität, vorrätzig bei

Chr. Maurer, Langgasse 2. 1708

Eine Parthie abgelagerte Cigarren per Stück 2 Pfennig, per
Mille 5 Thlr. habe in Verkauf genommen.

1370

Carl Jäger, Langgasse 16.

Billig zu verkaufen Oberwebergasse 51: schöne Kanarienvogel, Weibchen,
per Stück 30 fr., Männchen, Nachtschläger, gute Sänger, per Stück 2 fl.,
Distelfinken per Stück 20 fr., 4 kleine Hecken per Stück 1 fl. 1666

Kragen und Manschetten, sowie eine große Auswahl in schwarzen **Brochen**
und **Ohrringen**, **Perfume** für **Chignons** und **Kurzwaaren** aller Art,
empfehlte billigst

C. Bauer, Bahnhofstraße 11. 1652

Pompier-Corps.

Sonntag den 2. Februar findet in den Lokalitäten des Saalbau Schirmer eine **Abendunterhaltung** des Pompier-Corps mit Tanz statt.

Den Mitgliedern steht das Recht zu, ihre Angehörigen, sowie außerhalb des Corps stehende Personen — nach vorhergegangener Anmeldung bei der unterzeichneten Commission — einzuführen.

Die Subscriptions-Liste befindet sich bereits in Circulation und ist der Eintrittspreis für jeden Herrn auf 48 fr. festgesetzt.

W. Bedel, Chr. Birk, B. Jakob, C. Kommershausen,
C. Scheurer, C. Weil, G. Wolf. 1833

Cäcilienverein.

Heute Abend 8 Uhr Probe in der höheren Töchterschule; mit der Probe verbunden **Generalversammlung**, die Einladung zur Mitwirkung bei Ausführung der neunten Symphonie von Beethoven betreffend. 431

Männergesangsverein.

Heute Abend 7/8 Uhr Probe im Saalbau Schirmer. 423

Samstag den 8. Februar c.

findet im

Saalbau Schirmer

ein

großer

Masken-Ball

statt,

zu welchem vom 1. Februar c. an **Billets à 1 fl.** bei den Herren Herrn. Schirmer, Bahnhofstraße; Margraf, Wilhelmstraße; Gottfried Koch, Metzgergasse, und Otto Dornewag, Goldgasse 8, zu haben sind.

Die Karten haben nur für die Personen Gültigkeit, auf deren Namen sie ausgestellt sind, und ist der Eintritt in den Saal nur gegen Abgabe der betr. Karte gestattet. Jede Maske erhält eine Contremarke, die auf Verlangen den Ballcommissären vorgezeigt werden muß. Um 12 Uhr Nachts wird demaskirt und kann hierbei eine Ausnahme nicht stattfinden.

Anfang präcis 8 Uhr.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Otto Dornewag, Goldgasse 8. 1659

Morgen Mittwoch anfangend:



In der Kett', in der Kett', in der goldnen Kett' —
Da ist ein Zimmer verry nett, — Für Narren köstlich anzusehn —
Gespöpft voll Masken wunderschön. — Da gibt es Farben,
Bärte, Brillen, — Nach aller Narren Willen. — Auch
Schurren, Klaffeln, Rappen, — Des Faschings wahre Wappen.
— Dominos von Seide, — von Percal, eng und weite. —
Und was die Narrheit sonst noch all, — Hat nöthig auf dem
Maskenball, — Findet Narren ihr complet — Bei Garzheim

In der goldnen Kett', — Und hört, damit ihr Alles wißt, — Daß Alles
fürchtbar billig ist! 2410

Geschäfts-Anzeige.

1454

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter dem Heutigen auf hiesigem Plage ein

Schuh- und Stiefel-Lager

eröffnet habe und halte mich mit guten, solid gearbeiteten Schuhen, Stiefeln, Pantoffeln und Kinderschuh in großer Auswahl, sowie im Repariren von Gummischuhen, alles billig, bestens empfohlen.

Franz Fischer, Schuhmachermeister. Laden — Kirchgasse 20.

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Brennholzspalterei

1016

von **W. Gail**, Dogheimerstraße 29a,

liefert in Folge der neu construirten Spaltmaschine

äußerst billiges Brennholz franco in's Haus.

Fichtenholz, feingespalten zum Anzündn, per Karrn (= $\frac{1}{10}$ Klafter) 2 fl. 12 fr.;

Buchenholz zum Heizen, sowie in jeder beliebigen Form geschnitten und gespalten, per Karrn 3 fl.

Bei Abnahme von $\frac{1}{2}$ Klafter an zu 27 fl. per Klafter.

Bestellungen nehmen auch an die H. P. Fassbinder, Webergasse 6; F. Strassburger, Kirchgasse 16, und H. Göbel, Helenenstraße 18a.

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermiethen.

1028

Eduard Wagner, Langgasse 31, vis-a-vis der Post.

Das **Haus** N. Webergasse 6 ist unter sehr günstigen Bedingungen auf April zu verkaufen.

1489

Eine schöne Petroleumlampe

mit 4 Armen ist billig zu haben Faulbrunnenstraße 3.

1571

Privatunterricht im Französischen und in sonstigen Fächern wird gegen mäßiges Honorar ertheilt. Näh. Taunusstraße 31, Bel-Etage

555

Ein neues Sopha mit Mechanik Betteneinrichtung, eine neue spanische Wand billig zu verkaufen Nerostraße 18, Seitenbau.

1618

Eine Doppel-Steppstich-Maschine steht billig zu verkaufen. N. E.

1315

Leihhaustaxator **Henkler** wohnt Schulgasse 5.

355

Achten Fruchtbrauntwein per Schoppen 16 fr., ordinären per Schoppen 12 fr., eigenes Produkt, empfiehlt außer dem Hause

1620

J. Schmidt, Morikstraße 5.

Acht amerikanische Gummischuhe, namentlich Herrnüberische, werden zum Einkaufspreis abgegeben Michelsberg 3.

554

Ein Bett-Ranape steht billig zu verk. N. Michelsberg 13, 1 Et. h.

1327

Nicht zu übersehen!

In Dogheim steht ein neues, sehr schön eingerichtetes Wohnhaus mit Keller, Stallung, Garten mit Werkstätte, die zu allen Geschäften sich eignet zu verkaufen. Näheres zu erfragen bei Wilhelm Berger in Dogheim. 1661

Wegen Abreise ist ein neues zweiflügeliges Kinderchaischen mit Verdeck billig zu verkaufen obere Webergasse 40. 1626

Bürger-Krankenverein.

Den verehrlichen Mitgliedern zur Nachricht, daß das Vereins-Mitglied, Hoffattler Friedrich Hahn, mit Tode abgegangen ist.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Webergasse 1, aus statt. Die Direktion. 365

Todes-Anzeige.

Hiermit die traurige Nachricht, daß unser guter Vater, Schwiegervater und Großvater, Hoffattler **Friedrich Hahn**, am verflossenen Samstag, Nachmittags um 2 1/2 Uhr nach kurzem Leiden dem Herrn entschlief.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet heute Dienstag Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, untere Webergasse 1, aus statt. 1699

Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung von dem am 26. d. Mts. erfolgten Hinscheiden unseres geliebten Zwillingsskindes **Kathinka**. Die Beerdigung findet Mittwoch Morgen um 8 Uhr vom Sterbehause, Platterstraße 2, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

die trauernden Eltern:

1685 Emil Reugebauer. R. Reugebauer, geb. Köffler.

Danksagung.

1687

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, sowie den verehrlichen Mitgliedern des Gesangsvereins „Niederfranz“, welche so innigen Antheil an dem schmerzlichen Verluste unserer dahingeschiedenen Gattin, Mutter, Großmutter, Schwester, Schwiegermutter und Schwägerin,

Maria Rehm, geb. Schott,

nahmen, und sie zu ihrer letzten Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unseren tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 27. Januar 1868.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Tages-Kalender.

Die Königliche Landesbibliothek
(im dritten Stock)
ist geöffnet: Montag, Mittwoch und Freitag
Vormittags von 10—12 und Nach-
mittags von 2—5 Uhr.

Das Museum der Alterthümer
(Wilhelmstraße 7)
ist während der Wintermonate geschlossen.

Dreite Dienstag den 28. Januar.
Gewerbliche Fortbildungsschule für
Lehrlinge.

Nachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends:
Unterricht im ornamentalen und con-
structiven Modelliren in Thon, Gyps,
Holz u.

Abends von 8—10 Uhr.
Unterklasse: Bruchrechnen mit Anwendung
auf das praktische Leben.
Oberklasse: Flächen- u. Körperberechnung
mit besonderer Anwendung auf
das Geschäftsleben.

Arbeiter-Bildungsverein.
Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.
Turnverein.

Abends 8 Uhr: Ringturnen.

Cäcilienverein.
Abends 8 Uhr: Probe verbunden mit
Generalversammlung in der höheren
Töchterchule.

Männergesangverein.
Abends 8 1/2 Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Neue Concordia.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Männergesangverein „Concordia“.
Abends 9 Uhr: Probe.

Königliche Schauspiele.

Heute Dienstag: 80. Vorstellung im
Winter-Abonnement. Feenhände. Lust-
spiel in 5 Akten. Nach Scribe von Ch.
v. Graven.

Tägliche Posten vom 1. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Anlauf in Wiesbaden.

Frankfurt (Eisenbahn).
Morgens 6¹⁰, 10⁵⁵. Morgens 7⁵⁵, 10³⁰, 11²⁵.
Nachm. 12¹⁰, 2¹⁵, 3⁴⁵. Nachm. 1, 3¹⁵, 4²⁵, 5¹⁰,
6⁵⁰, 8⁵⁰. Morgens 7⁴⁵, 10¹⁰.

Kierlin, Rhein, Camberg (Eisenbahn).
Nachmittags 3¹⁵. Morgens 1¹⁵.

Schwalbach, Diez (Eisenbahn).
Morgens 1¹⁵. Nachmittags 3⁴⁵.

Schwalbach (Eisenbahn).
Nachmittags 5⁵⁰. Morgens 8⁴⁵.

Hüdesheim, Limburg, Weglar (Eisenbahn).
Morgens 6²⁰. Nachm. 4²⁰. Fahr-
Nachmitt. 2¹⁵. Fahrpost. Nachm. 7⁵⁵. post.

Morg. 7⁴⁵, 11¹⁵. Morgens 11¹⁵. Brief-
Nachmitt. 3, 5. Nachm. 3¹⁵, 6⁴⁰ 9 post.
bis Limburg.

Nachm. 7⁴⁵ Briefpost nach Hüdesheim.

Englische Post (via Ostende).
Nachmittags 3⁴⁵. Morg. 6, 11¹⁵ mit Ausnahme
Nachmittags 10. Dienstags.

(via Calais.)
Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 1, 4.

Französische Post.
Morgens 6. Nachmittags 1.

Nachmittags 3⁴⁵, 10. Nachmittags 4.

Post nach Norddeutschland.
Nachmittags 3⁴⁵, 8⁵⁰. Morgens 8, 11²⁵.

Königliche Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 7⁴⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 3, 5, 7⁴⁵.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 8²⁵, 11¹⁵.
Nachmittags 2⁴⁰, 6⁴⁰, 9.

Dampfschiff-Verbindung zwischen der
Station Hüdesheim und der Station
Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn.
Verbindung mit der Rheinischen Bahn
Coblenz, Köln u. über die sehr
Rheinbrücke bei Coblenz.

Lannus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6¹⁰, 8⁵⁰, 10⁵⁵, 12.
Nachm. 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁵⁰, 8⁵⁰.

*) Schnellzüge.

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7⁵⁵, 10¹⁰, 11²⁵.
Nachmittags 12⁴⁰, 3¹⁵, 4²⁰, 5¹⁰, 7⁵⁵, 10¹⁰.

Frankfurt, 25. Januar.

Geld-Course.

Pisolen	9 fl. 49	— 51	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 " 54	— 56	"
20 Hrc.-Stücke	9 " 29	— 30	"
Russ. Imperiales	9 " 50	— 52	"
Preuss. Friedr. d'or	9 " 37	— 38	"
Goldtaler	5 " 37	— 39	"
Engl. Sovereigns	11 " 54	— 58	"
Preuss. Kassenscheine	11 " 44 1/2	— 45 1/2	"
Dollars in Gold	2 " 27	— 28	"

Wechsel-Course.

Amsterdam	100 1/4 G.
Berlin	105 B.
Köln	105 B.
Hamburg	88 1/2 B.
Leipzig	105 B.
London	119 1/2 P.
Paris	94 3/4 G. 95 6.
Wien	98 1/2 G.
Disconto	3 % G.

Dabei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 23) 28. Januar 1868.

Ausverkauf

meiner sämtlichen Schuhwaaren unterm Fabrikpreise.

Fischer Wittwe, Maurergasse 5. 1680

Humoristische Knallbonbons

empfiehlt

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4. 1630

Die Fabrik für Formenstecherei
von J. N. Mühle in Darmstadt,

empfiehlt sich zur Anfertigung von Druckformen aller Art.

297

Ziehung der Kass. fl. 25 Loose

am 1. Februar a. c.

Haupttreffer: fl. 15000, 3000, 2000, 1000 2c.

Hierzu Original-Loose billigt bei

J. & M. D. Stern,

1615

Webergasse No. 9.

Franco-Brief-Couverts

zu Original-Post-Preisen empfehlen

A. Victor, Lehrstraße 8.

W. Victor, Amagasse 8.

Leberberg 1 sind einige gute Möbel, Küchengeräth und ein schönes
Porzellan-Kaffee- und Thee-Servicc, noch nie gebraucht, sofort zu ver-
kaufen. Die Sachen können bis 3 Uhr eingesehen werden. 1631

Gummischuhe werden reparirt im Laden Kirchgasse 20 u. Heidenberg 38. 1687

Eine junge Norddeutsche, welche mehrere Jahre in Paris war, wünscht fran-
zösische, englische und deutsche Conversationsstunden zu ertheilen. Näheres
Expedition. 1527

Ein halbes Abonnement 1. Ranggalerie ist sofort abzugeben. N. C. 1496

Gefunden einen Pelz. Abzuholen Wehrstraße 23 zwei Stiegen h. 1663

Verloren ein Pelztragen von der Lehrstraße durch die Röder- und Nero-
straße bis in die Taunusstraße. Gegen Belohnung abzugeb. Louisenstr. 2. 1696

Eine Engländerin ertheilt Sprach- u. Klavierstunden. N. Nicolassstr. 5. 1635

Verloren oder stehen geblieben

ist vor einigen Tagen ein seidener Regenschirm mit einem hölzernen Griff. Der Besitzer dieses Schirmes wird freundlichst ersucht, ihn an die Expedition d. Bl. gegen eine Belohnung zurückzustellen. 1707

5 fl. Belohnung

Demjenigen, welcher genügende Auskunft ertheilen kann, wer am Sonntag meinem großen Hunde die Hinterfleze durchgeschnitten hat.

Chr. Bücher. Metzger.

Ein junger, grau-schwarzer Spitz mit ledernem Halsband hat sich gestern verlaufen. Wer denselben Emserstraße 1a zurückbringt, erhält eine gute Belohnung. Vor Ankauf wird gewarnt. 1703

Ein Mädchen sucht Monaldienst. Näh. Saalgasse 30 Hinterhaus. 1657

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Kleidermachen in und außer dem Hause. Näheres Schachtstraße 6 bei Frau Best. 1646

Eine reinliche Monatfrau gesucht Webergasse 6, 2. St. 1634

Ein Mädchen sucht in Weißzeugnähen und Ausbessern Arbeit. Näh. Exped. 1678

Eine geschickte Kleidermacherin sucht Arbeit in und außer dem Hause Goldgasse 4 1 Treppe hoch, Thüre rechts. 1671

Ein Mädchen, geübt im Kleidermachen, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Steingasse 14. 1701

Eine Monatfrau wird gesucht. Näh. kl. Webergasse 7. 1700

Stellen-Gesuche.

Eine gute Restaurationsköchin gesucht. Näheres Expedition. 1574

Gesucht ein braves, reinliches Mädchen, das zu aller Hausarbeit willig ist, zu Anfang Februar. Näh. Exp. 1594

Ein gebildetes Frauenzimmer sucht eine passende Stelle, sei es als Kammerjungfer, Gesellschafterin, Stütze der Hausfrau oder zur Aufsicht größerer Kinder. Dasselbe ist sehr erfahren in allen Handarbeiten, im Bügeln, Frisiren, sowie im Hausstande, spricht französisch und kann gleich eintreten. Die besten Referenzen können gegeben werden. Näh. Exp. 1292

Ein braves Mädchen sucht Stelle. Näh. Schwalbacherstraße 7. 1650

Ein starkes Mädchen vom Lande, welches hier noch nicht gedient hat, wünscht eine Stelle als Kindermädchen und kann sogleich eintreten. Näheres zu erfragen Röderstraße 27 im 3. Stock. 1658

Gesucht wird eine tüchtige Köchin Mainzerstraße 13. 1640

Eine perfecte Köchin sucht auf den 1. Februar eine Stelle. Zu erfragen auf dem Commissionsbureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 1641

Es werden Haus-, Zimmer-, Buffets- und Ladenmädchen, sowie Kammerjungfer, Bediente und Kellner gesucht. Zu erfragen auf dem Nachweisebureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 1641

Ein Mädchen mit guten Empfehlungen, das kochen und die gewöhnliche Hausarbeit verrichten kann, findet einen guten Platz. Näh. Rheinstraße 13, Bel-Etage. 1638

Ein anständiges Mädchen, das gut bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht bei einer Herrschaft eine Stelle und kann nach Belieben eintreten. Näheres zu erfragen Oberwebergasse 41 im Hinterhaus. 1669

Eine perfecte Köchin, gesetzten Alters, sucht eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Exped. d. Bl. 1681

Ein braves Mädchen, welches Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird gesucht und kann sogleich eintreten Kirchgasse 28. 1688

Eine gebildete, gefezte Person, evangelisch, wird außer-
halb von einem Wittwer mit 3 Kindern, als Haushälterin
in einen einfachen Haushalt gesucht. Näh. zu erfragen
Launusstraße 5. 1674

Ein junges Mädchen sucht Stelle auf 1. Februar, am liebsten bei Kinder
oder zu einer stillen Familie. Näh. Adolphstraße 10, Parterre. 1689

Ein verheiratheter Mann sucht eine Stelle als Comptoir-Diener, auch kann
derselbe Caution stellen. Näh. in der Exped. d. Bl. 1670

Ein braver Junge kann das Schlossergeschäft erlernen! Goldg. 8, Hinterh. 1648

Gesucht 2 Schuhmachergefellen und 1 Lehrlinge Kirchgasse 20. 1687

6500 fl. werden gegen 2 1/2-fache Sicherheit und 1. Hypothek auf ein Haus
in Biebrich zu leihen gesucht. Näh. Exp. 21103

Logis-Gesuche.



von einer älteren Dame auf 1. April eine ab-
geschlossene Wohnung in angenehmer Lage, Parterre
oder Bel-Etage, von 4—5 Zimmern, Küche nebst

Zubehör. Schriftliche Offerten und Preisangabe unter C. L.
bei H. Kaufmann Ender s in der Schwalbacherst. abzugeben. 1448

Ein Logis mit Werkstätte wird auf 1. April zu miethen ges.
Näh. Exp. 1385

Zu miethen gesucht

ein Landhaus oder große Wohnung, geeignete Lage, unmöblirt, auf 1. April.
Näheres Expedition. 20347

Eine Werkstätte mit Logis wird gesucht. Näh. Exp. 1593

Gesucht 2 unmöblirte Zimmer für 2 stille Damen. Näh. Exp. 1632

Häuser-Verkäufe und Wohnungs-Vermiethungen.

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu
verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu
vermiethen durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freutags.)

Adolphstraße 1 ist ein Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, 3 Man-
sarden, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. April
zu vermiethen. 426

Adolphstraße 6 ist die Parterre-Wohnung im Seitenbau an eine stille
kinderlose Familie zu vermiethen. 1313

Bahnhofstraße 7 möbl. Wohnungen zu verm. 46

Alteichstraße 8 ist die Mansardwohnung ganz oder getheilt zu verm. 1347

A. Burgstraße 1, 3. Stock, 1 auch 2 Zimmer ohne Möbel zu verm. 1690

A. Burgstraße 12 sind 4 möbl. Zimmer ganz oder getheilt zu verm. 1399

Elenbogengasse 9 ist ein neuer Laden mit vollständiger Wohnung
sfort zu vermiethen. 49

Eiserstraße 6 Parterre sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen. 1483

Eiserstraße 27 ist eine Parterre-Wohnung zu vermiethen. 51

Eiserstraße 29c ist eine Bel-Etage zu vermiethen. 1053

- Emserstraße 29d ist der mittlere Stock, bestehend aus drei sehr geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf 1. April billig zu verm. 1353
- Faulbrunnenstraße 1 ist im 1. Stock (Vorderhaus) eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer enthaltend nebst Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. 52
- Faulbrunnenstraße 4, 1 Stiege hoch, sind bis zum 1. Februar zwei elegante Zimmer zu vermieten. 1645
- Faulbrunnenstraße 5 1 St. hoch sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 1246
- Friedrichstraße 14 eine Stiege h. sind 2 Zimmer, Küche nebst Zubehör, vom 1. April an zu beziehen. 1637
- Friedrichstraße 28 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 715
- Friedrichstraße 30 sind möblirte Zimmer ganz billig zu vermieten. 1473
- Friedrichstraße 30 ist der 1. Stock ganz oder getheilt, im 2. Stock ein abgeschlossenes Logis mit Scheuer und Werkstätte auf April zu verm. 1683
- Ecke der Weisberg- und Kapellenstraße Nr. 6 ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit Zubehör bestehend, auf den 1. April zu vermieten. 150
- Weisbergstraße 12 2 Stiegen hoch ist ein schönes möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht auf gleich zu vermieten. 1636
- Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Keller, Holzstall, zu vermieten; auch ist daselbst eine Werkstätte mit Feuergerichtigkeit zu vermieten. 1367
- Häfnergasse 3 ist ein möblirtes, heizbares Zimmer auf gleich, per Monat zu 6 fl. zu vermieten. 1503
- Häfnergasse 9, zwei Stiegen hoch, sind zwei schön möblirte Zimmer zu vermieten. 1693
- Häfnergasse 13 ist eine vollständige Wohnung zu vermieten. 1159
- Häfnergasse 16 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 1169
- Heidenberg 17 ist eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör, ganz oder getheilt, zu vermieten. 1706
- Heidenberg 19 ist ein Logis zu vermieten. 651
- Helenenstraße 10 ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 1241
- Herrnmühlgasse 1 ist im 2. Stock eine Wohnung auf 1. April zu vermieten. Näh. Emserstraße 31. 1387
- Hochstraße 2 ist eine Wohnung im zweiten Stock gleich zu vermieten. 58
- Kapellenstraße 1 ist auf den 1. April ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche etc., zu vermieten, auch kann dasselbe früher bezogen werden. 1675
- Kapellenstraße 1 ist ein Mansardlogis zu vermieten. 1675
- Kirchhofgasse 9 ist ein möblirtes Zimmer an einen Herrn zu verm. 1667
- Kirchgasse 15a ist im Seitenbau ein möblirtes Zimmer mit Ofen zu vermieten. 1694
- Kirchgasse 31 ist 1 möblirtes Zimmer (mit Post) sogleich zu verm. 60
- Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist im 3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Wohnung möblirt auch unmöblirt sofort billig zu vermieten.
- Maier Liebmann, Langgasse 8d.
- Louisenstraße 19 ist im 3. Stock (2 Treppen hoch) eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April an einen einzelnen Herrn oder eine einzelne Dame zu vermieten. 35
- Louisenstraße 32, Bel-Etage, sind 2 Zimmer, Küche nebst allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 192

Ludwigstraße 3 ist ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten. 490

Näheres bei Friedrich Beer, Geisbergstraße 14. 490

Ludwigstraße 4 ist auf 1. April eine vollständige Wohnung zu verm. 1204

Ludwigstraße 8 ist ein Logis mit oder ohne Stallung und Scheuer zu vermieten. Näh. bei J. Jung, Ecke der Lehr- und Röderstraße. 331

Ludwigstraße 10 ist ein Logis im 2. Stock auf 1. April oder auch früher zu vermieten. 1511

Mainzerstraße 2 ist ein Dachlogis zu vermieten; Pferdestall kann dazu gegeben werden. 906

Mainzerstraße 14 ist eine möblierte Parterre-Wohnung gleich zu vermieten. 738

Mainzerstraße 18 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 67

Marktplatz 5 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 832

Marktstraße 21 bei B. M. Tendlau ist eine geräumige Wohnung zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 667

Marktstraße 38 eine Stiege rechts ist ein Logis zu vermieten und vom 1. April zu beziehen. 1610

Mauergasse 5 ist eine Wohnung, bestehend in Stube, Cabinet, Speicherkammer, ein ganzer Keller, Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 1680

Mauergasse 13 Bel-Etage ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1642

Mauritiusplatz 2, 3. Stock, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 847

Metzgerstraße 13 sind 2 Läden

mit vollständigen Wohnungen, ein Theil Pferdestall nebst einem Theil Scheuer sofort zu vermieten. Näheres bei Ph. Zahn, Friedrichstraße 40. 1639

Metzgergasse 35 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine solide Person auf 1. April zu vermieten. 1516

Michelsberg 8 ist ein vollständiges Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 146

Mühlgasse bei J. Haub ist der mittlere Stock, bestehend in 4 Zimmern, auf 1. April zu vermieten. 1120

Nerostraße 3 ist im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1494

Nerostraße 13 ist der 3. Stock auf 1. April anderweit zu vermieten. 104

Nerostraße 14 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 723

Nerostraße 15, Südseite, sind 1 auch 2 möblierte Zimmer billig zu verm. 1003

Nerostraße 27 sind 2 Logis mit oder ohne Werkstätte auf 1. April zu vermieten. Auch kann das eine gleich bezogen werden. 388

Nerostraße 48 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche etc., erstere gleich, letztere auf 1. April zu vermieten. 1450

Neugasse 5 im Hintergebäude sind zwei schöne Wohnungen auf den ersten April zu vermieten. 1585

Neugasse 18 ist ein Logis im Seitenbau auf 1. April zu vermieten. 1276

Neugasse 18 ist eine Mansarde auf gleich zu vermieten. 1276

Neugasse 22 ist ein Laden mit Logis zu verm. 675

Oranienstraße 8 Bel-Etage sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. 1229

Rheinstraße 40 sind 2 Mansarden und Küche zu vermieten. 1130

Rheinstraße 40 ist die Bel-Etage, bestehend aus 8—9 Zimmern nebst Zubehör, zum 1. April zu vermieten. 1484

- Rheinstraße 28 3 Stiegen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1558
- Röderallee 2 ist der zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. 1670
- Röderallee 8 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 1697
- Röderallee 14 im Hinterhaus ist eine kleine Wohnung zu verm. 1236
- Röderallee 16 ist eine Wohnung von 2—4 Zimmern zu vermieten. 1322
- Röderallee 24 ist in der Bel-Etage ein Logis zu vermieten. 1005
- Röderallee 26a ist ein möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 1545
- Röderstraße 5 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. April zu vermieten. 513
- Röderstraße 27, 2. Stock, ein Logis mit allen Bequemlichkeiten zu verm. 330
- Saalgasse 30 ist ein möblirtes Mansardzimmer zu vermieten. 1312
- Schachtstraße 11 ist ein Logis zu vermieten. 1672
- Schachtstraße 14 ist ein Logis, zu jedem Geschäft sich eignend, auf 1. April zu vermieten. 1051
- Schillerplatz 3, 2. St., sind möblirte Zimmer zu vermieten. 77
- Schulgasse 2 ist der 2. Stock mit Zubehör auf 1. April zu verm. 879
- Al. Schwalbacherstraße 1 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 159
- Al. Schwalbacherstraße 9 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und 2 Mansarden, auf 1. April zu vermieten. 1316
- Schwalbacherstraße 23 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1673
- Schwalbacherstraße 37 sind möbl. Zimmer, auch Küche zu verm. 1004
- Steingasse 9 ist eine Wohnung mit Werkstätte und ein Schrottkeller zu vermieten. 1562
- Steingasse 21 ist ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer zu verm. 1087
- Steingasse 25 ist ein Dachlogis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1653
- Steingasse 30 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten und am 1. April zu beziehen. 1167
- Steingasse 35 ein heizb. Stübchen mit Bett zu 3½ fl. monatl. zu verm. 1705
- Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene Bel-Etage vom 1. April an zu vermieten. 1465
- Stiftstraße 10, Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche, 4 Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 697
- Taunusstraße 19 können mehrere kleine Zimmer mit 1 auch 2 Betten, einfach möblirt, wochen- oder monatweise billig abgegeben werden. 504
- Taunusstraße 27 ist ein schöner Laden mit Logis auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1123
- Taunusstraße 29 sind im 3. Stock 5 oder auch 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 400
- Al. Webergasse 7 ist ebener Erde ein Logis zu vermieten. 1700
- Wellritzstraße 1 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 66
- Wellritzstraße 5 Parterre sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer auf 1. April zu vermieten. 650
- Wellritzstraße 7 Parterre ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1566
- Wellritzstraße 13 ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1684
- Wellritzstraße 18 eine Stiege hoch nach der Straße zu ist ein gut möblirtes Zimmer zu vermieten. 84
- Wellritzstraße 20 im Hinterh. sind mehrere möbl. Zimmer zu verm. 1117
- Ecke der Wellritz- und Helenenstraße 26 ist der 2. Stock auf den 1. April zu vermieten. 665

Die unmöblirte Bel-Etage

des Landhauses „Grüneck“ in den Kur-Anlagen ist auf 1. Mai anderweitig zu vermieten. 88

1 Dachkammer zu verm. per Monat 1 fl. bei Schuhmacher Wolf, Graben. 1662

Eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu Stallung, Remise und ein Antheil Garten gegeben werden kann, ist auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Fr. Räßberger, Webergasse 33. 366

Eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör ist zu vermieten. Näh. bei Lederhändler Guttmann, Langgasse 3. 89

Eine freundliche Wohnung im 3. Stock meines Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern und Küche mit abgeschlossenem Gang, eine große heizbare Man- sarde, Mitgebrauch der Waschküche etc., ist auf den 1. April zu vermieten.

J. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben. 226
Eine vollständige Wohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, Bel-Etage, zu ver- mieten und den 1. April zu beziehen. Lauterbach. 1668

In meinem neuen Hause Ellenbogengasse 13 ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche etc., auf den ersten April zu vermieten. D. G. Linnenkohl. 1450

In einem Landhause in der besten Lage ist eine große unmöblirte Wohnung zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 21311

Eine Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage) ist auf 1. April zu vermieten. Die Lage bietet die Annehmlichkeiten eines Stadt- und Landhauses. Näh. in der Exped. d. Bl. 913

2 elegant möblirte Zimmer sind zu vermieten. Näheres Expedition. 1665

Ein Laden mit daranstoßendem Zimmer, in frequenter Lage, kann sofort oder auch auf 1. April abgegeben werden. Näheres Expedition. 850

An eine oder zwei Damen, oder Herren sind zwei Zimmer und eine große Speicherstube mit Kochofen zu vermieten. Näh. Exp. 1418

Laden zu vermieten

mit nebenanliegendem Comptoir in frequentester Geschäftslage.

G. D. Linnenkohl. 1297
Ein Laden mit Cabinet, in frequenter Lage der Stadt, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 1506

Ein möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Näh. Exp. 1643

In Wieblich ist ein massives geräumiges Haus in schönster Lage mit Stallung und Garten auf den 1. April zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres in Wiesbaden Rheinstraße 8, 3. Stock. 1660

Eine Wirthschaft in guter Lage zu vermieten Näh. Exped. 381

1 Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Schachtstraße 22 im 2. Stock. 1662

Ein reinl. Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Faulbrunnensstr. 4, Part. 1702

Marktstr. 24 ist eine Abtheilung Schrotkeller sogleich od. später zu verm. 90

Die bisher von Herrn Messerschmied Hisingen benutzte Werkstätte mit Feuer- Gerechtigkeit in meinem Hinterhause ist vom 1. April anderweit zu verm.

F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Grabens. 226

Für die Nothleidenden in Ostpreußen

sind weiter bei uns eingega- gen: Von den Staatsdienern zu Marienberg 16 Thlr 15 Sgr., bei den hiesigen Lokal-Comité weiter eingegangen 43 fl. 19 kr., Collecte in der Ge- meinde Koppenheim 33 fl. 27 kr., durch den Königl. Landrath zu Milderheim weiter ein- gesandt: aus der Gemeinde Kiedrich 7 Thlr. 18 Sgr. 3 Pf. desgl. Nauenthal 13 Thlr., desgl. Oberwalluf 4 Thlr. 20 Sgr., desgl. Preßberg 2 Thlr. 8 Sgr., desgl. Lorch 30 Thlr.

17 Egr., desgl. Wollmerschied 2 Thlr. 25 Egr. 8 Pf., desgl. Aulhausen 20 Egr. 6 Pf., desgl. Pöschhausen 5 Thlr. 21 Egr. 5 Pf., desgl. Gräfenheim 1 Thlr. 7 Egr. 1 Pf., desgl. Neudorf 3 Thlr. 21 Egr. 2 Pf., desgl. Destrach 43 Thlr. 12 Egr. 10 Pf., desgl. Hattenheim 12 Thlr. 21 Egr. 9 Pf., desgl. Mittelheim 6 Thlr. 8 Egr. 7 Pf., desgl. Hallgarten 9 Thlr. 13 Egr. 5 Pf., von einem Ungenannten 1 Thlr., zusammen 145 Thlr. 5 Egr. 8 Pf.; bei der Exped. des Rhein. Kuriers weiter eingegangen: durch Herrn Pfarrvicar Kämpfer zu Oberauroff aus dem Opferkasten der dortigen Kirche 2 Thlr. 8 Egr. 7 Pf.; durch Herrn Landrath von Jordan dahier weiter: Collecte aus der Gemeinde Schierstein 36 Thlr., desgl. Diedenbergen 43 fl., aus der Gemeinde Dristel 15 fl. 40 kr., durch Herrn Buchhändler Limbarth dahier bei demselben eingegangen 157 fl. 38 kr., durch Herrn Oberschulrath Dr. Schwarz hier von einer Anzahl Schüler des hiesigen Gymnasiums 24 fl. 38 kr., aus der Gemeinde-Kasse von Unnau, Amts Marienberg 3 Thlr., durch Herrn Amtmann Schütz von Kunkel: Collecte aus der Gemeinde Falkenbach 5 fl. 18 kr., desgl. Gaudernbach 14 fl. 20 kr., desgl. Weper 28 fl. 45 kr., desgl. Obertiefenbach 29 fl. 27½ kr., desgl. Wolfenhausen 7 fl. 23 kr., desgl. Aumenau 10 fl. 24 kr., desgl. Seelbach 21 fl. 4 kr., zusammen 116 fl. 41½ kr.; von Oberforstath von Graß dahier 2 Thlr., Collecte aus der Gemeinde Münster, Amts Höchst, von 95 Ebern 13 fl. 30 kr., Zuschuß aus der dortigen Gemeindefasse 6 fl. 30 kr., durch das Königl. Landrathsamt zu Dillenburg erste Rate aus den im Dillreise eingeleiteten Sammlungen 213 Thlr., von F. v. M. 2 Thlr., von F. M. 1 fl. 10 kr., durch Königl. Landrathsamt zu Diez weiter: Ertrag der Sammlungen in der Gemeinde Langenscheid 6 Thlr. 18 Egr. 3½ Pf., desgl. Gem. Kaltenholzhausen 4 Thlr. 12 Egr., aus der Gemeindefasse von Kaltenholzhausen 2 Thlr., Ertrag der Sammlungen in der Gemeinde Schönborn 9 Thlr. 20 Egr. 10½ Pf., aus der Gemeindefasse Schönborn 3 Thlr., Ertrag der Sammlungen in der Gemeinde Gutenacker 6 Thlr. 10 Egr., desgl. der Gem. Noth 2 Thlr. 5 Egr. 9 Pf., desgl. der Gem. Weinähr 1 Thlr. 4 Egr. 3 Pf., desgl. der Gem. Schoumburg 4 Thlr. 20 Egr. 3½ Pf., von den Schülerinnen des Mädcheninstituts zu Diez 6 Thlr., Ertrag der Sammlungen der Gemeinde Niedertiefenbach 4 Thlr. 5 Egr., desgleichen der Gemeinden: Dillighofen 1 Thlr. 6 Egr. 3 Pf., Altenhausen 3 Thlr., Horhausen 8 Thlr. 2 Egr., Dausenau 3 Thlr. 22 Egr. 3 Pf., Rödorf 4 Thlr. 3 Egr. 5 Pf., Sulzbach 4 Thlr., Dornholzhausen 2 Thlr. 23 Egr. 5 Pf., Bremberg 18 Thlr. 26 Egr. 6 Pf., Aul 3 Thlr. 12 Egr. 6 Pf., Burgschwalbach 5 Thlr. 10 Egr., Oberhof 3 Thlr., Heistenbach 4 Thlr. 11 Egr. 8½ Pf., Scheidt 8 Thlr.; Ertrag eines Concerts des Diezer Männergesangsvereins 38 Thlr., Ertrag der Sammlungen in der Gemeinde Feringin 7 Thlr. 16 Egr. 3½ Pf., aus der Gemeindefasse zu Waldmünstein 3 Thlr., zusammen 1160 Thlr. 12 Egr. 5½ Pf., deren Empfang mit verbindlichem Danke bescheinigt wird.

Wiesbaden, den 21. Januar 1868.

Das Comité
für den Regierungs-Bezirk Wiesbaden.

In der Buchhandlung von Feller und Geds sind ferner eingegangen: für Ostpreußen: Dr. C. 2 fl. — R. S. 3 fl. 30 kr., F. R. 3 fl. 30 kr., D. S. 1 fl. 45 kr., J. M. 1 fl. 45 kr., Ungenannt 4 fl., J. J. 5 fl., J. W. B. 10 fl., Ungenannt 1 fl., J. E. 1 fl. 45 kr.; für den Westerwald: R. N. 3 fl., eine verlorene Wette 1 fl. 30 kr., Frau B. 1 fl. 10 kr., Frau A. Poths Witw. 3 fl., Frau J. E. 1 fl. 45 kr., Frä. M. S. 1 fl., J. R. 1 fl.

Für die Nothleidenden in Ostpreußen ging nachträglich bei uns ein: von Herrn Wyaden 8 fl. 45 kr., von Freiwilligen Schmidt 2 fl. 20 kr., von W. 1 fl., von V. S. 1 fl., Summa der bis jetzt bei uns eingegangenen und abgelieferten Geben 494 fl. 58 kr.

Füran n. Senfel.

Für die Bedrängten in Ostpreußen sind ferner bei mir eingegangen: von Ungenannt 10 fl., von S. G. E. 5 fl., welches ich hiermit dankend bescheinige. J. E. Medel.

Für die Bedrängten in Ostpreußen sind bei der Exped. d. Bl. ferner eingegangen: von Ungenannt 1 fl. 45 kr., von Herrn M. Jonas 1 fl. 45 kr., von Herrn B. Jonas 1 fl. 45 kr.

Für die Hinterbliebenen der auf der Kohlengrube Neu-Jferlohn verunglückten Bergleute sind bis jetzt bei dem Unterzeichneten eingegangen: von E. 7 fl., von Drn. Ph. G. 6 fl., von Frau A. E. 1 fl., von Drn. Hossleranten Salomon Ferz 3 fl. 30 kr., von Drn. E. Merten in Schierstein 1 fl., von Drn. P. Epr. 1 fl. 10 kr., von der Exp. des Rhein. Kuriers 1 Thlr., von Drn. Grubenstiber Schw. 1 fl., von Drn. J. E. 1 fl. 45 kr., von Drn. B. W.-r 8 fl. 45 kr., von drei Kindern 1 fl., von Drn. Hauptmann E. 1 fl. 45 kr., von Drn. G. B. D. 17 fl. 30 kr., zusammen 53 fl. 10 kr.

Giebeler, Bergmeister, Bahnhofstraße 9.

Für den verunglückten Bergmann in Gaud sind bei der Exped. d. Bl. weiter eingegangen: von Drn. E. B. 5 fl. Dirksen Dank.

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.